



## Pressemitteilung

### Verbraucher wissen zu wenig über UV- Schutz durch klare Brillengläser

UV-Schutz für die Augen wird großgeschrieben, Sonnenbrillen mit „UV-400“ nutzt fast jeder. Eine ZEISS Befragung zeigt: Nur wenige Verbraucher scheinen zu wissen, dass auch klare Brillengläser vollständig vor schädlicher UV-Strahlung schützen können.

Aalen, 26. Juni 2018

Es ist wieder Sommer. Zeit, um sich vor dem zu schützen, worüber fast alle reden: vor schädlicher UV-Strahlung. Für viele von uns beschränkt sich dieser Schutz auf Sonnencremes und Sonnenbrillen. Eine Befragung von ZEISS unter Brillenträgern zeigt: Nur die wenigsten wissen, dass auch klare Brillengläser Schutz vor UV-Strahlung bieten können.

Die Befragung fand mit 334 Verbrauchern durch stationäre Augenoptiker vor dem Kauf einer neuen Brille mit ZEISS UVProtect in Deutschland, China und den USA von November 2017 bis Mai 2018 statt. Gegenstand der Befragung war das Thema UV-Schutz. Im Ergebnis gaben 91 Prozent der Befragten an, dass UV-Schutz generell, also zum Beispiel mithilfe von Sonnenschutzmitteln oder geeigneter Kleidung, wichtig für sie ist. Ganze 95 Prozent sagten sogar, dass sie den Schutz ihrer Augen vor UV-Strahlung als wichtig erachten. Dabei – und dieser Fakt ist besonders interessant – wussten 80 Prozent der Befragten nicht, dass Schutz vor der schädlichen Strahlung der Sonne auch mit klaren Brillengläsern möglich ist. Dabei empfanden es fast alle der Befragten (97 Prozent) als Vorteil, wenn klare Gläser einen ebenso guten Schutz wie Sonnenbrillen bieten würden.

#### UV-Schutz auch in klaren Brillengläsern

Seit dem Frühjahr 2018 bieten alle klaren ZEISS Kunststoffbrillengläser dank der UVProtect Technologie Schutz vor schädlicher UV-Strahlung bis zu 400 Nanometern. Ein solcher UV-Schutz wird schon lange von verschiedenen Gremien und Organisationen wie der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlen, aber inklusive ist er nur bei entsprechend deklarierten Sonnenbrillen und meist nicht in klaren Brillengläsern.

#### ZEISS UVProtect überzeugt

Drei Wochen nach dem Kauf gaben 289 der Teilnehmer im Rahmen einer weiteren Befragung an, mit ZEISS UVProtect sehr zufrieden zu sein: 280 würden das Produkt ihrem privaten Umfeld weiterempfehlen, 274 von ihnen Brillengläser mit vollem UV-Schutz Standard-Brillengläsern vorziehen. Fast alle zeigten sich zufrieden mit der Klarheit der ZEISS Brillengläser. Eine wesentliche Anforderung bei der Entwicklung von ZEISS UVProtect war es, vollen UV-Schutz bei höchster Transparenz der Brillengläser zu gewährleisten.



## Rundum-UV-Schutz für die Augen ist wichtig

UV-Schutz für die Augen ist wichtig, denn UV wird mit einigen Erkrankungen des Auges in Zusammenhang gebracht. Eine trübe Augenlinse, auch als Grauer Star bekannt, ist nur eine der Schädigungen, bei der UV-Strahlung als Auslöser eine Rolle spielt. Auch ein möglicher Einfluss auf eine Makuladegeneration ist bisher nicht ausgeschlossen. UV-gefährdet sind außerdem die empfindliche Augenpartie sowie die Augenlider. Allein fünf bis zehn Prozent aller Fälle von Hautkrebs treten dort auf. Mit ZEISS UVProtect trägt ZEISS also direkt zur Augengesundheit bei. [Auch im Schatten oder an bewölkten Tagen, an denen ultraviolette Strahlung aufgrund der sogenannten Streustrahlung immer gegenwärtig ist.](#)

Zur Befragung: ZEISS hat zwischen November 2017 und Mai 2018 eine Befragung unter Brillenträgern durchgeführt, die ZEISS UVProtect Brillengläser gekauft haben. Die befragten Konsumenten stammen aus den USA (Anamnese n = 56, Feedback n = 50), China (Anamnese und Feedback n = 100) und der DACH-Region (Anamnese n = 178, Feedback n = 139). Sie wurden mit einem Fragebogen beim Augenoptiker persönlich vor dem Kauf einer neuen Brille und online nach dem dreiwöchigen Tragen der Brille mit ZEISS UVProtect Technologie zum Thema UV-Schutz und Zufriedenheit mit den Brillengläsern befragt. 334 Rückmeldungen sind als Anamnese vor und 289 als Feedback nach dem dreiwöchigen Tragezeitraum eingegangen.

Über das Thema UV-Strahlung und UV-Schutz für die Augen informiert Sie der UV-Themen-Service, den Sie unter [www.zeiss.de/presse/uv-schutz](http://www.zeiss.de/presse/uv-schutz) finden.

\*UVProtect ist eine eingetragene Marke der Carl Zeiss Vision GmbH.

### Ansprechpartner für die Presse

Vision Care  
Miriam Kapsegger  
Tel. +49 7361 591 1261  
E-Mail: [miriam.kapsegger@zeiss.com](mailto:miriam.kapsegger@zeiss.com)

[www.zeiss.de/augenoptik-newsroom](http://www.zeiss.de/augenoptik-newsroom)

### Über ZEISS

ZEISS ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern der optischen und optoelektronischen Industrie. Die ZEISS Gruppe entwickelt, produziert und vertreibt Messtechnik, Mikroskope, Medizintechnik, Brillengläser sowie Foto- und Filmobjektive, Ferngläser und Halbleiterfertigungs-Equipment. Mit seinen Lösungen bringt der Konzern die Welt der Optik weiter voran und gestaltet den technologischen Fortschritt mit. ZEISS ist in die vier Sparten Research & Quality Technology, Medical Technology, Vision Care/Consumer Products und Semiconductor Manufacturing Technology gegliedert. Die ZEISS Gruppe ist in über 40 Ländern vertreten und hat weltweit mehr als 50 Vertriebs- und Servicestandorte, über 30 Produktionsstandorte sowie rund 25 Forschungs- und Entwicklungsstandorte.

Im Geschäftsjahr 2016/17 erzielte der Konzern mit über 27.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 5,3 Milliarden Euro. Sitz des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen. Die Carl Zeiss AG führt die ZEISS Gruppe als strategische Management-Holding. Alleinige Eigentümerin der Gesellschaft ist die Carl-Zeiss-Stiftung.

Weitere Informationen unter [www.zeiss.de](http://www.zeiss.de)

### Vision Care.

Der Unternehmensbereich Vision Care ist einer der weltweit führenden Hersteller für Brillengläser und augenoptische Instrumente. Der Bereich entwickelt und produziert Angebote für die gesamte Wertschöpfungskette der Augenoptik, die weltweit unter der Marke ZEISS vertrieben werden. Der Unternehmensbereich ist in der Sparte Vision Care/Consumer Products angesiedelt. Mit rund 9.770 Mitarbeitern erwirtschaftete die Sparte im Geschäftsjahr 2016/17 einen Umsatz von rund 1,1 Milliarden Euro.